Zeitschrift: Pädagogische Blätter: Organ des Vereins kathol. Lehrer und

Schulmänner der Schweiz

Herausgeber: Verein kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz

Band: 14 (1907)

Heft: 14

Artikel: Aus Innerrhodern : Korrespondenz

Autor: [s.n.]

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-530018

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 29.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Aus Innerrhoden.

(3 Rorrespondeng).

Auf bem Kapitol bes verjüngt aus ber Afche gestiegenen innerrhodischen Liberalismushaben in den letten Wochen die Gänseriche mit ungewöhnlichem Araftauswand geschnattert. Die Gesahr, welche dem Vaterlande droht, muß demnach eine hochernste sein. Man höre und staune!

Unfer Ländchen foll bas erhalten, was ihm icon Jahrzehnte gemangelt: Appenzell ift im Lauf ber Jahre in eine Mera ber ein Realanmnafium. Entwicklung getreten, die gebieterifch einer tüchtigen Mittelfchulbilbung eines Teiles unserer Jungmannschaft ruft. Also Hebung bes intellettuellen Riveaus! Brund genug für einen in Siebenmeilenstiefeln marschierenden Fortschrittsmann 3. Rhds. ins Horn zu blafen. Im "neutralen" Leibblättlein ber fog. Fortschrittspartei, das die munderbare Fähigfeit befigt, seine Farbe ofter ju wechseln, wie ein bypergescheites Chamaleon, bat Giner feiner bochfortschritt. liden Befinnung Luft gemacht, und bas "Tagblatt ber Stabt St. Gallen", bas bekanntermaßen die Revierpacht des oftichweizerischen Fortichrittes inne bat, tutete es nach und gab obendrein feinen obrigfeitlichen Genf bagu. Die "Fortschrittspartei" Innerrhodens, die sich ber Schule in wahrhaft rührender Weise annimmt, ichmungelte vergnügt. Der Rotruf aus bin Spalten bis "Unzeiger", voreift bie bestebenben Schulen gu beben (gemeint ift bie feit erft ca. 35 Jatren bestehende, aus gewissen Grunden schlecht frequentierte Setundarschule ber Refibeng) mar im Grunde genommen nichts Bermunberliches. Gin fo "ungeitgemäßeg. Unternehmen, wie die Gründung eines richtigen Real-Gymnafiums, bas zudem noch mit fantonalen und außerfantonalen Unftalten in Ronfurreng triten murbe, tonnte ber innerrhobische Fortscritt boch unmöglich unanaefrchten paffieren laffen. Toch, das ift nicht alles. — Das Broghmnafium foll nicht aus Staatsmitteln, fonbern als Privatinstitut erbaut und geführt Der um bas Band hochverdiente So. Rommiffarius Rag bat die fuße Miffion auf fich genommen, ben Bau verbunden mit Ronvift unter Beihilfe ebler Schulfreunde und Wohltater fertig zu erftellen. Der Name : Maria Fagler jum Rreughof fteigt bier unwillfürlich an erfter Stelle in ber Erinnerung auf. Papa Staat mag also feine gabnenbe Borfe ruhig ichonen. Ein zweiter Brund für ben Bertreter ber lib. bemofr. fogialiftifchen Alliang, gum Auffeben zu mahnen. Roch mehr! Die ehrm. Bater Rapuginer follen bie Führung und Leitung von Gymnafium und Konvitt übernehmen, Sollah! Hanibal ante portas! Das tann und barf nicht gescheben. Der finitere Alsftergeift foll unfere belle Jugend nicht anfteden, die Ruttenmanner unfere intelligenteften Jungen nicht verdummen! Darum Opposition. Und ber Fortschrittsmann geberbet sich, als ob ber Besuch bes Realgymnasiums obligatorisch mare. Wer lacht da nicht!

Die Welt ist so rūcksichtslos. Ungeachtet bes Fortschrittler-Protestes geht der Fortschritt fest und stramm seinen Weg weiter. In wenig Tagen wird der erste Spatenstreich getan sein, und nicht lange, so wird von West-Appenzell aus ein imponierender, moderner Reubau hinauf zum Alpstein grüßen: Rollegium St. Anton — ein geistiger Ronzentrationspunkt des Ländchens, ein Denkmal größter Opfersähigkeit, ein Beweis echten, wahren Fortschrittes der Tat! — Es gibt Menschen, die aus Worten zusammengesett sind. Ja, bestünde der Fortschritt in Worten, dann säße unser liebes 3.-Rh. schon längst hinter goldenen Bergen auf goldenen Vorbeeren. Aber so, nein, es ist zu spaßhaft . . . !

~~

Der innerrhobische Fortschritt - ein psychologisches Ratfel!